

Zeiterfassung?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 5. Juli 2025 12:56

[Zitat von Seph](#)

Dass sich aus der teilweisen Ineffizienz von Kollegen bei einigen dieser Aufgaben eine abrechenbare Mehrarbeit ableiten lässt, halte ich für fraglich. Das gilt insbesondere dann, wenn diese nicht explizit angeordnet war. Insofern halte ich die hier oft gehörte Forderung nach einer offiziellen Arbeitszeiterfassung für mit falschen Erwartungen überfrachtet.

Das möchte ich nochmal unterschreiben. Auch wenn es eine Zeiterfassung gibt, kann man nicht stundenlang an einem Arbeitsblatt sitzen, weil man das schöne Bild noch nicht gefunden hat. Es wird weiterhin eine Pauschale geben, die man für Unterricht zB aufwenden kann. Schafft man es in dieser Zeit nicht, ist das erstmal persönliches Pech. Hier können vielleicht Fortbildungen Abhilfe schaffen, damit jeder lernt, wie man effizient vorbereitet. Langfristig wäre das ggf. sinnvoll im Studium und/oder Ref unterzubringen

Aus diesem Grund empfehle ich Berufseinsteigern immer, direkt mit voller Stundenzahl einzusteigen. Nur so lernt man, effizient zu arbeiten.